



Pressemitteilung

Grünes Forum unterstützt Budgets

Romanshorn steht vor Herausforderungen: Davon zeugen auch die Budgets der Stadt und der Schulen.

Die Zukunft bringt für Romanshorn Entwicklungen, die von zahlreichen Bewohnerinnen und Bewohnern so geplant und gewollt sind. Es gilt jetzt, Schritt für Schritt vorwärtszugehen. Vieles davon gehört zu einer funktionierenden Infrastruktur. Dies bedingt selbstverständlich entsprechende Geldmittel – mittelfristige Steuererhöhungen sind eine logische Folge davon.

Das Budget 2016 der Stadt rechnet mit einem Fehlbetrag von 886'951 Franken. Mit eingerechnet sind bereits einige Schritte in die Zukunft, beispielsweise die Verdichtung des öffentlichen Verkehrs (AOT-Busbetrieb) oder auch die Idee „Winterwasser“ für einen vorläufigen Winterbetrieb im Seebad.

Das Grüne Forum unterstützt ebenso die vorgesehenen Verbesserungen im Mehrzweckgebäude und vor dem Kino Roxy. Im Sinne des Energiestadtlabels gehen wir davon aus, dass die Heizungsanierung im MZG erneuerbar sein wird und dass beim Eingangsbereich des Kinos überdachte Veloparkplätze (analog Bahnhof) dazugehören werden.

Schulen brauchen Raum

Auch die Budgets der beiden Schul-Körperschaften werden unterstützt. Der Anspruch der Sekundarschule für den Ersatzneubau Weitenzelg ist unbestritten. Das neue Schulgebäude macht als „Lehr- und Lernraum“ einen guten Eindruck. Dass es dazu dannzumal mehr Steuergelder braucht erscheint klar. Auch die Primarschule stellt ein ausgeglichenes Budget 2016 zur Disposition. Und auch sie plant an einem Schulhaus, das dereinst den Pavillon ersetzen soll. Weil sich eine Sanierung für einen längerfristigen Weiterbetrieb nicht lohnt und mit Blick auf die gewollte Stadtentwicklung, macht das Neubauprojekt „im Grund“ Sinn.

Markus Bösch, Präsident